

1. Geltungsbereich

Diese AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer der Seminare und Seminarzircel GbR (nachfolgend Veranstalter genannt).

2. Anmeldung

Die Anmeldung bedarf der Schriftform per Brief, Fax oder E-Mail. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

3. Seminargebühren

Die Seminargebühr versteht sich pro Person und Seminar und beinhaltet die im Seminar ausgeschriebenen Leistungen zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Seminargebühr ist bis zum Seminarbeginn fällig und ist auf das in der Rechnung aufgeführte Konto mit Angabe der Rechnungs-Nummer zu überweisen. Alle Rechnungen, so auch Stornierungsrechnungen, werden rechtzeitig vor Seminarbeginn per E-Mail an Sie versendet.

Kommt der Teilnehmer in Zahlungsverzug, behält sich der Veranstalter die Berechnung von Verzugskosten vor.

4. Online-Seminare

Die technischen Voraussetzungen zur Teilnahme an Online-Seminaren werden auf der Internetpräsenz des Veranstalters kommuniziert. Der Teilnehmer ist selbst verantwortlich, das Vorhandensein der technischen Voraussetzungen vor der Buchung des Online-Seminars zu überprüfen und sicherzustellen. Es wird zudem empfohlen mindestens 15 Minuten vor Seminarbeginn den virtuellen Schulungsraum zu betreten, um bei möglichen Problemen reagieren zu können.

Eine Erstattung der Teilnahmegebühren bei technischen Problemen, Verbindungsproblemen oder dem Fehlen der technischen Voraussetzungen auf Seiten des Teilnehmers ist nicht möglich. Kann ein Online-Seminar ganz oder teilweise aufgrund von technischen Problemen auf Seiten des Veranstalters nicht durchgeführt werden, so kann der Veranstalter einen Gutschein für eine spätere Veranstaltung ausstellen.

Für die Anerkennung nach §15 FAO ist eine durchgängige Teilnahme nachzuweisen. Die Anwesenheit des Teilnehmers wird während des Seminars mehrmals zufällig abgefragt. Kann der Teilnehmer diese nicht innerhalb einer vom Veranstalter festgelegten Frist bestätigen, erlischt der Anspruch auf ein Teilnahmezertifikat.

5. Absage von Seminaren

Der Veranstalter behält sich die Absage von Seminaren aus höherer Gewalt oder aus wichtigem Grund z.B. bei Ausfall/Krankheit eines Referenten, zu geringer Teilnehmerzahl, etc. vor. Die angemeldeten Teilnehmer werden hiervon unverzüglich informiert und ggfs. bereits bezahlte Seminargebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

6. Wechsel des Referenten

Ein Wechsel der Referenten berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts.

7. Stornierungen

Eine Anmeldung kann bis zu acht Tage, bei mehrtägigen Seminaren bis zu 20 Tage vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 25,00 storniert werden, danach ist die Seminargebühr in voller Höhe zu zahlen. Jederzeit möglich ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers. Seminare im Selbststudium können nicht storniert werden.

Ein Teilnehmer, der nach der obigen Frist zurücktritt oder zum Seminar nicht oder teilweise nicht erscheint, ist grundsätzlich zur Zahlung der vollen Gebühr verpflichtet. Erfolgt weder die rechtzeitige Stornierung noch die Benennung eines Ersatzteilnehmers, ist die Seminargebühr in voller Höhe fällig.

8. Seminarunterlagen/Urheberrecht

Die Seminarunterlagen erhält der Teilnehmer bei Präsenz-Seminaren zu Beginn und bei Online-Seminaren im Anschluss als Download. Diese sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne ausdrückliche, schriftliche Einwilligung vom Veranstalter vervielfältigt werden.

9. Seminarbestätigung

Jeder Teilnehmer erhält bei erfolgreicher Teilnahme am Ende des Seminars eine Teilnahmebescheinigung. i.d.R. sind unsere Seminare für die Pflichtfortbildung nach § 15 FAO geeignet. Letztendlich bleibt diese Entscheidung aber den jeweiligen Kammern vorbehalten.

10. Datenschutz

Uns übermittelte Daten werden in der EDV-Anlage gespeichert. Darüber hinaus wird Ihre Anschrift in den jeweiligen Teilnehmer- bzw. Anwesenheitslisten den anderen angemeldeten Seminarteilnehmern zugänglich gemacht.

11. Haftung

Die Seminare werden von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der Seminarunterlagen und die Durchführung des Seminars. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden.